

## PRESSEMELDUNG

### **Bodensee-Airport Friedrichshafen unterstützt humedica e. V. Rund 2.200 Euro mit Pfandflaschen**

*Ein schönes Ergebnis für den guten Zweck: Am Bodensee-Airport Friedrichshafen werden seit einigen Monaten die nicht mit ins Flugzeug zu verbringenden Pfandflaschen in speziellen Behältern gesammelt und das anschließend eingelöste Pfand an die Kaufbeurer Hilfsorganisation humedica e. V. gespendet. Zu einer ersten Übergabe dieser besonderen Spende trafen sich nun Martin Richter (Leiter Facility Management) vom Bodensee-Airport, Dieter Groß (Mitgründer humedica e. V.) und die ehrenamtlichen Helfer von humedica e. V.*

Eine großartige, weil alle Erwartungen übertreffende Aktion steckt hinter der Sammlung von Pfandflaschen am Bodensee-Airport, das haben die vergangenen Monate allen Beteiligten gezeigt. Wohl auch aufgrund des Sommerflugplans am Bodensee-Airport mit einer entsprechend höheren Auslastung an Fluggästen konnten Pfandflaschen in diesem beeindruckenden quantitativen Umfang gesammelt werden. Entsprechend strahlende Gesichter gab es bei der jetzt erfolgten Übergabe von mehr als 2.200 Euro an humedica.

*„Wir sind sehr dankbar für dieses erste Zwischenergebnis“, stellte Cecilia Homilius fest, die im Hause humedica für die Organisation der Aktion verantwortlich ist. „Es ist immer wieder sehr motivierend zu sehen, dass uns Partner wie der Bodensee-Airport derart engagiert unterstützen.“*

Hervorzuheben ist in diesem Kontext allerdings auch der Einsatz von den ehrenamtlichen humedica-Mitarbeitern Julius Ander und Ursula Dreher, die seit dem Start der Aktion für eine regelmäßige Leerung der speziellen Sammelbehälter sorgen.

Der Pfanderlös ist für humedica von besonderer Bedeutung, kann er doch für Projekte eingesetzt werden, die sonst eher schwierig an Spender und andere Geldgeber zu kommunizieren sind. Etwa das kleine Krankenhaus in Kollo, Niger. In dem ärmsten Land der Erde konnte humedica seit der Einweihung des Krankenhauses weit mehr als 100.000 Patienten behandeln. „Ein tolles Projekt, das auf der Beliebtheitskala unserer Spender leider keine vorderen Plätze belegt“, bestätigt Cecilia Homilius. „Da sind diese Erlöse tatsächlich eine gute Möglichkeit, den Unterhalt des Projekts zu sichern.“

Auch Martin Richter, Leiter des Facility Managements und Projektbetreuer seitens des Bodensee-Airports ist voll des Lobes über die gemeinsame Aktion. „Es ist toll, was wir gemeinsam erreicht haben und welche Möglichkeiten sich mit diesem Geld ergeben. Bei dieser Aktion gibt es bei geringem Aufwand nur Gewinner“.

Und gesammelt wird weiter: Auch während des Winterflugplans stehen die Behälter zur Abgabe nicht mitführbarer Pfandflaschen am Bodensee-Airport Friedrichshafen bereit.

#### Medienkontakt

**humedica e. V.**  
KOMMUNIKATION

**STEFFEN RICHTER**  
Pressesprecher  
Sachgebietsleiter

**.Fon** 08341 966 148 45

**.Mobil** 0151 71 31 1988

**.eMail** s.richter@humedica.org